



Sammlung Theaterzettel

Die weiße Dame (La dame blanche)

Gößling, Werner

1926-10-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NEUES THEATER

IM ROSENGARTEN

VORSTELLUNG

Nr. 14

Mittwoch, den 6. Oktober 1926

Th. G. Nr. 5

Für die Theatergemeinde Freie Volksbühne

Die weiße Dame

Komische Oper in drei Akten — Text nach Scribe —

Musik von F. A. Boieldieu

Spielleitung: Alfred Landory

Musikalische Leitung: Werner Gößling

Personen:

Gaveston, Schloß-Verwalter des Grafen von Avenell	Carl Mang
Anna, sein Mündel	Rose Lind
George Brown, ein junger englischer Offizier	Helmuth Neugebauer
Dikson, Pächter des Grafen von Avenell	Arthur Seyer
Jenny, seine Frau	M. Keiler-Abendroth
Margarethe, eine alte Dienerin des Grafen von Avenell	Erna Schlüter
Mac-Fyton, Friedensrichter	Sugo Boisin
Gabriel, Knecht des Pächters Dikson	Karl Böller

Pächter, Gerichtsbeamte, Gerichtsdiener, Bauern und Bäuerinnen. Ort der Handlung: Schottland, auf dem Gut und Stammschloß der Grafen von Avenell

Zeit: Im Jahre 1759.

Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Krank: Guffa Heiten

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende nach 10 Uhr

(Ohne Kartenverkauf)

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

stadt-Anzeiger

mit der Beilage